

ANTRAG 3

der **NÖAAB-FCG – AK Fraktion**
an die **7. AK-NÖ Kammer-Vollversammlung der XIV. Funktionsperiode**
am **11. Mai 2012**

Indexmäßige Anhebung des amtlichen Kilometergeldes

Viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind zur Erfüllung ihrer Dienstpflicht beruflich auf ihr Privatfahrzeug angewiesen. Die enorme Verteuerung der Treibstoffpreise bedeutet nicht nur für unsere Pendler sondern auch für alle Außendienstmitarbeiter/innen eine enorme finanzielle Belastung, die mittlerweile zu einem beträchtlichen Verlust ihres realen Haushaltseinkommen führt.

Da das amtliche Kilometergeld im Juli 2008 vor fast 4 Jahren das letzte Mal angehoben wurde, schlägt die NÖAAB-FCG AK-Fraktion eine indexmäßige Anpassung des amtlichen Kilometergeldes vor. Eine Erhöhung von derzeit 42 Cent auf mindestens 50 Cent pro Kilometer ist dabei ein längst überfälliges Gebot der Fairness.

Die NÖAAB-FCG AK-Fraktion stellt in der 7. Vollversammlung der XIV. Funktionsperiode der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich den Antrag, das amtliche Kilometergeld von derzeit 42 Cent auf 50 Cent pro Kilometer anzuheben.